



03  
März 2022

Das Ortsblatt für Jößnitz, Röttis und Steinsdorf

# Der Jößnitzer



## Kirche

Auf dem Weg zur  
Konfirmation

## Aktuelles

Wieder Zer-  
störungen am  
Badehäuschen

## Verwaltung

Fragen zu Förder-  
mitteln für den  
Radverkehr

# Änderungen im Busverkehr

 **40 Plauen – Reißig – Jößnitz (– Steinsdorf)** Zum 13. Februar 2022 erfolgte ein Fahrplanwechsel für den Busverkehr.

Es werden zwei Fahrtmöglichkeiten von/nach Steinsdorf in den Tagesrandlagen ergänzt. Am Wochenende erfolgen Anpassungen der Stundenlage sowie Spätfahrten als Rufbus Montag bis Samstag.

Weitere Informationen zu den Veränderungen bei den einzelnen Linien im Vogtlandnetz finden Sie unter

[www.vogtlandauskunft.de/fahrplan2022](http://www.vogtlandauskunft.de/fahrplan2022)

sowie in der kostenfreien **VVV mobil App**

## Wanderwege um die Elstertalbrücke aufgrund der Baumaßnahme an der ETB gesperrt

Aufgrund der Bauarbeiten an der Elstertalbrücke sind einige Wanderwege in der ursprünglich ausgewiesenen Route nicht jetzt mehr zu passieren. Auch der Weg zum Friedrich-August-Stein ist in der Bauphase als Baustraße vorgesehen. Andere Wege werden aus Gründen der Sicherheit geschlossen. Die Wanderwege J4 und J8 sind direkt davon betroffen. Eine Umleitung dafür soll zeitnah ausgewiesen werden. Der Hauptweg am Brückenfuß (auf der Röttiser Seite), von der Barthmühle kommend, durch die Zwillingsspeiler Va und Vb, in Richtung Lochbauer bleibt während der Bauarbeiten bis auf wenige Ausnahmen geöffnet. Der Hauptzustieg ins malerische Triebtal (J8) von der Barthmühle aus ist indes versperrt. Auch der Fußweg über die Brücke ist während der Bauarbeiten aus Sicherheitsgründen nicht zugänglich. Die Arbeiten erstrecken sich voraussichtlich bis ins Jahr 2025.



**Nächste  
öffentliche  
Sitzung**

Die nächste öffentliche Sitzung des Jößnitzer Ortschaftsrates:  
**30. März 2022, 19.00 Uhr,  
Gemeindezentrum „Hasen-  
grund“, Rohrweg 1a.**

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Die aktuelle Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Bekanntmachungstafeln.

### Örtliche Verwaltung Jößnitz:

Gerhart-Hauptmann-Straße 8  
Telefon: 03741 – 52 11 88 · Fax: 03741 / 52 81 11  
E-Mail: [verwaltung-joessnitz@plauen.de](mailto:verwaltung-joessnitz@plauen.de)

### Öffnungszeiten:

Mo / Mi / Fr: geschlossen  
Di / Do: 9.00 – 12.00 und 13.00 – 18.00 Uhr

In dringenden Fällen steht Ihnen auch das Bürgerbüro der Stadt Plauen (Telefon: 03741 291 2222 · E-Mail: [buergerbuero@plauen.de](mailto:buergerbuero@plauen.de)) gerne zur Verfügung.

# Müllentsorgungstermine März / April

REST-ABFALL	Jöbnitz – Röttis		Steinsdorf			Oberjößnitz/ Oberjößnitzer Weg – Jöbnitz		Zur Platt		Zur Platt 28, 32	
MÄRZ	Do 10.03.	Do 24.03.	Do 03.03.	Do 17.03.	Do 31.03.	Mi 09.03.	Mi 23.03.	Do 10.03.	Do 24.03.	Mo 14.03.	Mo 28.03.
APRIL	Do 07.04.	Fr 22.04.*	Mi 13.04.*	Do 28.04.		Mi 06.04.	Do 21.04.*	Do 07.04.	Fr 22.04.*	Sa 09.04.*	Mo 25.04.

BIO-ABFALL	Jöbnitz – Röttis – Steinsdorf		Oberjößnitz/Oberjößn. Weg – Jöbnitz		Zur Platt			Zur Platt 28, 32	
MÄRZ	Mi 02.03.	Mi 16.03.	Do 03.03.	Do 17.03.	Mi 02.03.	Mi 16.03.	Mi 30.03.	Do 10.03.	Do 24.03.
APRIL	Di 12.04.*	Mi 27.04.	Mi 13.04.*	Do 28.04.	Di 12.04.*	Mi 27.04.		Do 07.04.	Fr 22.04.*

GELBER SACK-DSD	Steinsdorf		Jöbnitz – Röttis – Oberjößnitz – alle außer Steinsdorf	
MÄRZ	Do 10.03.	Do 24.03.	Fr 11.03.	Fr 25.03.
APRIL	Mi 07.04.	Fr 22.04.*	Fr 08.04.	Sa 23.04.*

PAPIERTONNE ALTPAPIER	Jöbnitz – Röttis – Steinsdorf		Oberjößnitz/Oberjößnitzer Weg Jöbnitz	
MÄRZ	Mo 07.03.	Mo 21.03.	Mi 09.03.	Mi 23.03.
APRIL	Mo 04.04.	Di 19.04.*	Mi 06.04.	Do 21.04.*

\* die Entsorgung erfolgt aufgrund der Osterfeiertage vorher oder nachher ...

**BITTE BEACHTEN:** Diese Termine sind ohne Gewähr. Beachten Sie dazu bitte den Abfallkalender 2022, für Ihr Grundstück. Stellen Sie alle Abfallbehälter bis 6.00 Uhr bereit.

## Hinweise zur Entsorgung von Pappe und Papier über die Papiertonne

- Sperrige Pappe oder Kartons bitte zerkleinert oder gefaltet in die Papiertonne einwerfen
- Neben den Papiertonnen Bereitgelegtes wird nicht mitgenommen. Größere Kartonagen können ohne zusätzliche Gebühr an den kommunalen Wertstoffhöfen abgegeben werden.

## Restabfallsäcke in der Farbe anthrazit gelten in diesem Jahr noch.

Es treten immer wieder Fragen zu den Restabfallsäcken auf. Diese gibt es nicht auf einer Rolle, sondern als „Einzelstück“. Die Gebühr für einen Restabfallsack (80l) beträgt 3€. Dieser kann bei einem zeitweiligen Mehraufkommen zur Entsorgung von Restabfall genutzt werden.

Säcke von der Rolle (Baumarkt udgl.) werden zum Termin Restmüllentsorgung nicht mitgenommen.



In der Örtlichen Verwaltung Jöbnitz liegen einige Exemplare des **Abfallwegweisers 2022** aus.

Dieser beinhaltet Antworten auf alle Fragen zur Abfallentsorgung und entstehenden Gebühren sowie diverse Anträge für die Abholung von Sperrmüll udgl. Auf der Internetseite des LRA Vogtlandkreis ist dieser unter [www.vogtlandkreis.de](http://www.vogtlandkreis.de) abrufbar.

# Die Kirche im Dorf

Monatspruch:

Hört nicht auf, zu beten und zu flehen! Betet jederzeit im Geist; seid wachsam, harrt aus und bittet für alle Heiligen. *Epheser 6,18 (Einheitsübersetzung)*

## Liebe Gemeinde!

Bei genauem Hinsehen beten alle Menschen. Die einen beten zu Gott, dem Herrn der Geschichte. Andere beten sich selber an, wieder andere beten ihre Gesundheit an oder ihren Fußballverein.

Jeder Mensch, denke ich, braucht etwas und sucht sich etwas, das größer ist als er oder sie. In diesen Dienst stellen sich Menschen dann gerne und arbeiten oder leben dafür. In diesem weit gefassten Sinne wird immer gebetet.

Und doch tut es gut, die freundliche Mahnung des Epheserbriefes wirklich zu hören. Der Verfasser des Briefes an die christliche Gemeinde in der Weltstadt Ephesus legt den allergrößten Wert auf das

Gebet, genauer gesagt, auf die Hinwendung zu Gott, dem Herrn der Geschichte.

Betet nicht zu irgendetwas und auch nicht zu den Göttern, die vielleicht früher die euren waren. Betet zum Vater Jesu Christi. Und betet nicht nur, sondern fleht auch und bittet und harrt aus. Denn Gott will auch gebeten werden – also anerkannt werden. Er will nicht nur beiläufig angesprochen werden, sondern immer von Herzen. Und weiter mahnt der Briefschreiber: Macht Gott keine Vorschriften, wie er eurer Meinung nach zu handeln hätte. Sondern bemüht euch, im Geist Jesu zu bleiben, der ja am Ende seiner Gebete zu Gott sagte: ... aber dein Wille geschehe.



Beten ist Wünschen; aber es ist immer mehr als nur zu wünschen. Beten ist ein Sich-in-die-Arme-Gottes-Werfen und dort Ruhe finden. Ruhe vor allen Wünschen. Weil Gott für uns sorgt, wie nur er es kann: Bis wir verstehen, dass uns der Wille Gottes zum Besten dient.

Viel Vertrauen zu Gott und zum Gebet wünscht allen  
Pfarrerin Beatrice Rummel

## Üben! „Sieben Wochen ohne Stillstand“

Jede Fastenzeit dient der Besinnung. Das diesjährige Fastenmotto vor Ostern will Schwung in unser Leben bringen. Es kann helfen, im Alltag kleine Ziele zu



setzen, um sich mit Wagemut und Lebensfreude auf den Weg zu machen. Der Botschafter der Aktion „7 Wochen Ohne“ Arndt Brummer ermutigt dazu: „Üben ist Bewegung. An jedem Tag, in jeder Situation. Und **7 Wochen Ohne** ist das Trainingslager dafür. Die Fastenzeit bezieht sich auf Jesu vierzig Tage in der Wüste. Er stieg aus dem ‚normalen‘ üblichen Leben aus, um sich darüber klar zu werden, ob er dem Weg

Gottes folgen könne und wolle. Jesus übte Enthaltsamkeit nicht um ihrer selbst willen. Er trainierte.“

Übrigens: Ein großes Übungsfeld, dass ich nicht allein bewältigen kann, ist der angemessene Umgang mit anderen Meinungen. Das, was wir uns dazu in sieben Wochen antrainieren, kann uns für das weitere Leben sehr nützlich sein.



Neuapostolische Kirche

Jößnitz, Forststraße 3

Gottesdienste: sonntags: 10:00 Uhr | mittwochs: 19:30 Uhr

Jedermann ist herzlich willkommen!

# Auf den Weg zur Konfirmation

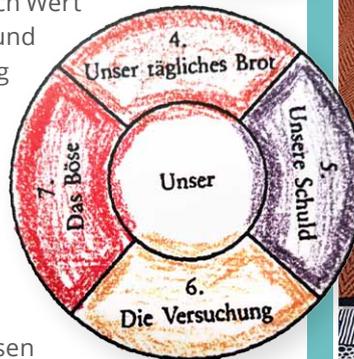
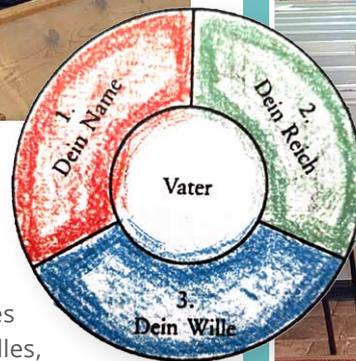
Konfirmandentage und Rüstzeiten dienen nicht nur der Vorbereitung besonderer Gottesdienste wie im Hasengrund. In dieser Vorbereitungszeit mit Bibel, Glaubensgeschichten und dem Fragen stellen zum Leben vertraut zu werden, soll die KonfirmandInnen durch alle noch vor ihnen liegenden Tage tragen.



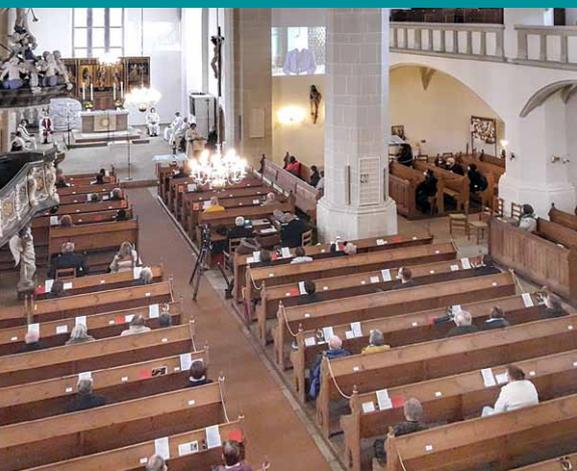
Auf dem Weg zur Konfirmation lernen sie Jesus kennen, der zu Gott einfach „Vater“ sagte. Sein Gebet, das die sieben Bitten für das Leben beinhaltet und damit alles wichtige umfasst, bildet in jedem Gottesdienst den Abschluss des Fürbittengebetes, wo aktuelles ausgesprochen wird – alles, was unter den Nägeln brennt. Deshalb wird dann auch Wert daraufgelegt, den 23. Psalm einmal durchschritten und durchdacht zu haben – am besten sogar auswendig zu können. Denn dieser „Wegepsalm“ symbolisiert das auf und ab von Lebensstationen, die jede und jeder irgendwann zu meistern hat.

Wir alle brauchen etwas, was größer ist als wir selbst und uns zugleich Halt gibt. Gott, der Schöpfer unseres Lebens will unser Begleiter sein. Um dies zu erkennen und zu verinnerlichen, hilft es, diesen Glauben zu bekennen. Christen tun dies im Apostolischen Glaubensbekenntnis mit sehr alten Worten, die später in der noch jungen Kirche den 12 Jüngern zugeordnet wurden.

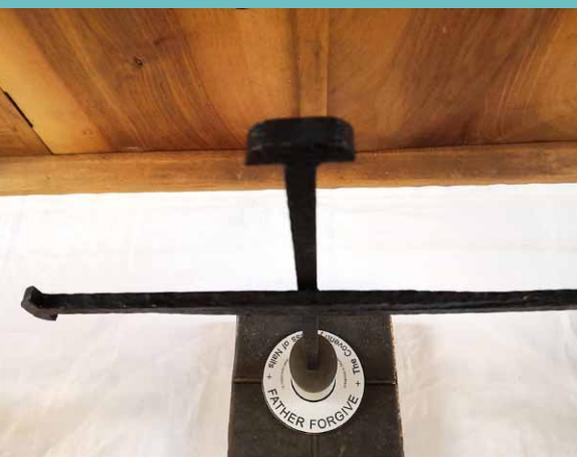
Wenn ich im Glauben unsicher werde, kann ich mir diese Worte auch leihen. Ich kann sie andere für mich sprechen lassen, wenn ich selbst nicht dazu in der Lage bin. Oder ich spreche für andere, was ihnen gerade schwer über die Lippen kommt. Dieser gemeinsam bekannte Glaube wird in der Gemeinschaft gesprochen und das stärkt das Vertrauen in das geschenkte Leben.



Solange wir im Glauben wachsen und bleiben, erfahren wir Stärkung auf dem Lebensweg mit Gott.



Am 10. April 2022 wird Dean John Witcombe aus Coventry in der St. Johanniskirche predigen. Er wird in dem seit einem Jahr bestehenden ökumenischen Nagelkreuzzentrum der Übergabe des Wandernagelkreuzes an das Vogtlandmuseum beiwohnen. Um 16.00 Uhr wird er mit an der Einweihung einer Gedenkstätte im Luftschutzmuseum teilnehmen. Die Konfirmation in Jößnitz wird deshalb auf den 24. April um 10.00 Uhr verschoben.



## Ausblick

# Die Kirchengemeinden Jößnitz und Steinsdorf laden ein

Sonntag Invokavit	06.03.2022	10.00 Uhr	Jößnitz	<b>Weltgebetstag</b>
Sonntag Reminiszere	13.03.2022	10.00 Uhr	Steinsdorf	<b>Predigtgottesdienst</b>
Sonntag Okuli	20.03.2022	10.00 Uhr	Jößnitz	<b>m. Hl. Abendmahl</b>
Sonntag Lätare	27.03.2022	10.00 Uhr	Jößnitz Dorfplatz	<b>Segnung des Osterbrunnens</b>

Sonntag Judika	03.04.2022	10.00 Uhr	Steinsdorf	<b>Predigtgottesdienst</b>
----------------	------------	-----------	------------	----------------------------



## Es wird herzlich eingeladen zu regelmäßigen Veranstaltungen der Kirchengemeinde:

Kinderkreis Jößnitz	dienstags	16.00 Uhr	Pfarrhaus
Christenlehre	donnerstags	2.-6. Kl. 16.00 Uhr	Pfarrhaus
Chor	donnerstags	19.30 Uhr	Pfarrhaus
Junge Gemeinde	freitags	18.30 Uhr	Pfarrhaus
Seniorenheim Salus	Dienstag 01.03. / 15.03.	10.30 Uhr	Robert-Koch-Str. 1
Bibelstunde Röttis	Dienstag 08.03.	19.00 Uhr	Pfaffenmühle
Bibelstunde Steinsdorf	Mittwoch, nach Absprache	19.00 Uhr	Bürgerhaus
Erwachsenenkreis	letzter Montag im Monat	20.00 Uhr	Pfarrhaus

Die Landeskirchliche Gemeinschaft (Heinrich-Heine-Str. 2) lädt wöchentlich montags 15.00 Uhr zur Bibelstunde und mittwochs 18.30 Uhr zur Gebetsgemeinschaft ein.

# Mit 2G in Bibelstunde Röttis und Frauenkreis nach Coronapause



Wer gebustert ist, darf schon seit längerem in die Pfaffenmühle einkehren – höchste Zeit, wieder mit der Bibelstunde zu beginnen. Gesungen wurde zwar noch nicht. Doch die Liedzeilen von Cornelius Becker mit der vertrauten Melodie

von Heinrich Schütz kam allen in den Sinn: *Wohl denen, die da wandeln vor Gott in Heiligkeit, nach seinem Worte handeln und leben allezeit; die recht von Herzen suchen Gott und seine Zeugnisse halten, sind stets bei ihm in Gnade.*



Gemütlich wird es in der Pfaffenmühle vor allem immer dann, wenn die Spielweise von 1884 erklingt und zum Umschauen einlädt. Die klangvolle Mechanik fasziniert die Gäste immer wieder. Alte Puppenhäuser und ganze Winterlandschaften erinnern daran, dass der Frühling sich noch etwas Zeit lassen darf.



Auch im Frauenkreis wurde wieder Platz genommen.

Der letzte Frauenkreis war im November 2021. Am 16. Februar 2022 wurde das 20. Jubiläum des Frauenkreises begangen – mit Rosen und viel Dankbarkeit. Alle haben sich gern auf die englische tea time eingelassen und ein Rezept vom diesjährigen Weltgebetstag ausprobiert: Scones mit Creme und Marmelade. Das ging aber nur ohne Maske.

Die Informationen zum diesjährigen Weltgebetstag der Frauen aus England, Wales und Nordirland endeten klangvoll mit Melodien wie *Green-sleeves* – in der Weltgebetstagsordnung mit einem anderen Text:

1. *Sei du mein Licht in der Dunkelheit, sei mein Mut und Halt, wenn die Nacht mich schreckt. Sei du mein sicherer Ort, mein Schutz und mein Wort, das die Liebe weckt.*

Refr.: *Du Gott bist mein Lebenslicht, meine Hoffnung und meine Zuversicht. Du kennst meinen Namen, zeigst mir den Weg ins verheißene Land.*

2. *Lass uns dein Licht sehn im Morgenrot, wenn dein neuer Tag neuen Anfang schenkt. Halt uns geborgen in deiner Hand, sei das Lied in uns, wenn wir dich loben.*

Refr.

Text: Bea Nyga

Die ökumenische Aktion  
**„Plauen hilft“**  
 unterstützt die **Ukraine.**

Diakonie-Katastrophenschutz  
 ist im Land und benötigt für  
 die Hilfsgüter finanzielle  
 Unterstützung:

Empfänger:  
 Ev.-Luth.-St.-Johannis-  
 Kirchgemeinde

Sparkasse Vogtland IBAN:  
**DE84 8705 8000 3444 4444 42**  
 BIC: WELADED1PLX

Verwendungszweck:  
 Plauen hilft – Ukraine

Am 25.02.2022  
 fanden sich um  
 18.00 Uhr etwa  
 100 Menschen in  
 der St. Johannis-  
 kirche zum  
 Friedensgebet  
 zusammen.



**Ansprechpartner der Kirch-  
 gemeinden Jößnitz und Steinsdorf**  
 Pfarrweg 7

Tel.: 03741 / 52 12 33  
 Fax: 03741 / 55 39 41  
 E-Mail: kg.joessnitz@evlks.de

Homepage:  
**www.joessnitz.de**  
**www.kirche-steinsdorf.de**

**Pfarrerin Rummel (Pfarrbüro)**

Do: 16.00 – 18.00 Uhr  
 Tel.: 0151 / 421 15 669  
 E-Mail: beatrice.rummel@evlks.de  
 pfn.rummel@web.de

**Claudia Müller – Verwaltung**

Do: 14.00 – 17.00 Uhr  
 Tel.: 03741 / 52 12 33

**Dietrich Moosdorf –  
 Gemeindepädagoge**

Tel.: 03741 / 52 84 03

**Friedhofsunterhaltungsgebühr**

IBAN: DE04 8705 8000 3100 1082 98  
 Kirchgeld  
 IBAN: DE96 8705 8000 0101 040660



*Einen glücklichen Augenblick  
wirklich genießen heißt:*

*Das, was er schenkt,  
im Herzen bewahren.*

*Dass viele glückliche Augen-  
blicke in deinem Herzen  
zu Hause sind,  
das wünsche ich dir.*

*Irmgard Erath*

## Wir gratulieren den Jubilaren im März

Lieselotte Köhler  
zum 104. Geburtstag

Renate Moska  
zum 85. Geburtstag

Gisela Markert  
zum 80. Geburtstag

Helga Neupert  
zum 85. Geburtstag

Christian Weller  
zum 85. Geburtstag

Rudolf Grimm  
zum 85. Geburtstag

Harry Schumann  
zum 85. Geburtstag

Erika Bromnitz  
zum 90. Geburtstag

## Ehejubiläum im März

Goldene Hochzeit – 50 Jahre Ehe feiern  
Thomas und Brigitte Körner

*Herzlichen Glückwunsch!*



Gefördert durch den Kulturraum  
Vogtland-Zwickau als regional be-  
deutsame Einrichtung

# Fahrbibliothek Vogtlandkreis

in Jößnitz: Dienstag, 22.03.

9.00 - 10.30 Uhr Jößnitz, Pflegeheim „SALUS“

10.45 - 11.30 Uhr Jößnitz, Wohnpark „Zur Warth“

11.45 - 16.00 Uhr Jößnitz, Grundschule

**Vogtland Kultur GmbH, Kreisbibliothek Vogtland**

**Tel:** 03744 / 36 46 250 **Bus:** 0175 / 43 51 398

**E-Mail:** bibliothek@vogtland-kultur.de

[www.kreisbibliothek-vogtland.de](http://www.kreisbibliothek-vogtland.de)

## Badehausreport im Januar 2022

Das Jahr machte seine ersten Schritte und ich habe mich in den Park begeben, um die Weihnachtsdeko abzunehmen. Leider musste ich wieder mal ein verwüstetes Badehäuschen beräumen. Ich bitte darum, kein Plastikspielzeug dort abzuladen. Auch keine Bettwäsche und sonstige Utensilien, die ich dann nur entsorgen muss. Es gibt einen Containerplatz für Altkleider und Textilien, dort gehört das hin. Es sind mittlerweile 6 Fensterscheiben mutwillig eingeschlagen worden und ich bitte darum, dass vielleicht ein wenig mehr aufgepasst wird. Wenn die Kinder mit Sand im Häuschen kochen ist das o.k., aber es sollte nach dem Spielen aufgeräumt werden. Da sind auch manchmal die Eltern gefragt, den Sand wieder auf den Spielplatz zurückzubringen. Ich habe mich so gefreut, dass der Schlossverein die schöne Beleuchtung am Badehaus anschaffen konnte. Dank Albrecht Söllner haben wir nun ein schön beleuchtetes Badehaus, das weithin sichtbar, neugierige Besucher anlockt. Wir haben so einen besonderen Park und alle sollten sich bemühen, die Arbeit der Ehrenamtlichen des Schlossvereins zu würdigen und nicht immer wieder zu stören. Warum müssen Besen und Stühle in den Parkteich geworfen werden???? Was soll das!!!!

Ich benötige das Zubehör um das Haus sauber zu halten. Ich bezahle das alles aus meiner eigenen Tasche und es ist sehr ärgerlich, wenn ich ständig neu kaufen muss, weil mir das Handwerkszeug abhanden kommt. Es wäre schön, wenn die Menschen, die immer diese Verwüstung verursachen, auch mal mit Hand anlegen und Zerstörtes wieder ersetzen oder die eingeschlagenen Fenster reparieren.

*Herzlichst Margitta Schier*



## Hundehalter sind verpflichtet,

den Hundekot ihres Vierbeiners durch ein geeignetes Hilfsmittel aufzunehmen und ordnungsgemäß zu entsorgen.



Hinterlassenschaft in der Glückstraße

Der Grünstreifen an der Gerhart-Hauptmann-Straße ist durch die Gleichgültigkeit der Hundeführer infolge Hundekotablagerungen besonders in Mitleidenschaft gezogen. Der Anwohner muss, um die Pflege des Randgrüns durchführen zu können, regelmäßig die Losung im Rasen entfernen. Einige Meter weiter befindet sich ein Papierkorb dafür!

# Bewerbung um Fördermittel für den Radverkehr in Plauen

Mit dem Förderprogramm „**Klimaschutz durch Radverkehr**“ unterstützt das Bundesumweltministerium innovative Projekte, die das Radfahren im Alltag attraktiver gestalten. Bis Ende April will sich auch die Stadt Plauen für diese Fördermittel bewerben. Der Fokus des geplanten Förderprojektes soll auf dem Ausbau der Radroute 3 liegen, die vom Stadtzentrum über die Jöbñitzer und Jocketaer Straße nach Reißig und weiter bis nach Jöbñitz und Steinsdorf verläuft. Geplant sind dabei u. a. der Bau von Radwegen zwischen Reißig und Jöbñitz entlang der Reußenländer

Straße sowie zwischen Jöbñitz und Steinsdorf entlang der Steinsdorfer Straße. Hinzu kommen ergänzende Maßnahmen, die bis zur Innenstadt sowie zur Ostvorstadt reichen sollen. Im Vorfeld der Bewerbung soll geprüft werden, ob die Plauener und insbesondere die Menschen aus Reißig, Jöbñitz und Steinsdorf dem Vorhaben zustimmen und welche Hinweise es noch aus der Bevölkerung gibt. Ziel des Förderprogrammes ist es, einen möglichst großen Nutzen für den Klimaschutz zu erreichen, indem mehr Menschen mit dem Rad fahren und häufiger das Auto stehen lassen können.



## Für folgende Maßnahmen möchte sich die Stadt Plauen um Fördermittel bewerben:

- Bau der genannten Radwege Reißig – Jöbñitz und Jöbñitz – Steinsdorf
- Neubau eines Rastplatzes am geplanten Radweg Jöbñitz – Steinsdorf
- Aufwertung eines Rastplatzes am Elsterradweg
- Überdachte Rad-Abstellanlagen im Stadtgebiet mit Lademöglichkeiten für E-Bikes, z.B. bei der Tourist-Info, am Wanderparkplatz in Jöbñitz oder an der Festhalle
- Rad-Service-Stationen im Stadtgebiet mit Werkzeug, Luftpumpe, usw.
- Geringinvestive Maßnahmen für Straßenmarkierungen, Beschilderungen, usw.
- Schulprojekt
- Projekt mit Arbeitgebern und Arbeitnehmern
- Öffentlichkeitsarbeit, u. a. Druck und digitale Bereitstellung aktueller Radkarten für Plauen

Ziel des Förderprogrammes ist es, einen möglichst großen Nutzen für den Klimaschutz zu erreichen, indem

mehr Menschen mit dem Rad fahren und häufiger das Auto stehen lassen können.

**Daher sind folgende Fragestellungen für die Bewerbung besonders interessant:**

1. Finden Sie die Bewerbung um Fördermittel für die Stärkung des Radverkehrs in Plauen grundsätzlich gut? Bitte ankreuzen:

- ja       nein

2. Welche der vorgesehenen Maßnahmen würden Sie nutzen bzw. woran würden Sie teilnehmen? (Mehrfachauswahl möglich)

- Radweg Reißig – Jößnitz entlang der Reußenländer Straße
- Radweg Jößnitz – Steinsdorf entlang der Steinsdorfer Straße
- Rastplätze am Radweg Jößnitz – Steinsdorf und / oder am Elsterradweg
- Überdachte Rad-Abstellanlagen mit Lademöglichkeiten für E-Bikes
- Rad-Service-Stationen mit Werkzeug, Luftpumpe, usw.
- Schulprojekt
- Projekt mit Arbeitgebern und Arbeitnehmern
- aktuelle Radkarten für Plauen

3. Zu welchen Zielen würden Sie mit dem Rad / E-Bike hauptsächlich fahren?

- Arbeitgeber / Ausbildungsstätte
- Schule
- Einkaufen
- Freizeit / Sport / Vereinsaktivität
- Anderes:

.....

.....

.....

4. Können Sie sich vorstellen, dass Sie nach der Umsetzung der genannten Maßnahmen mehr Wege mit dem Rad / E-Bike statt mit dem Auto zurücklegen als vorher?

- ja
- weiß nicht / noch unsicher
- nein

5. Haben Sie weitere Hinweise, Wünsche oder Ideen für den Radverkehr in Plauen, insbesondere im genannten Projektgebiet?

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Den ausgefüllten Fragebogen können Sie in der Ortsverwaltung abgeben. Vielen Dank!

# Weihnachtsbaum- verbrennen 2022

Die Weihnachtsbäume von 2021 liegen noch. Deshalb führen wir am Samstag, 12. März 2022 das Jöbнитzer „Tannenbaumverbrennen“ durch. Beginn ist 17 Uhr am Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Jöbнитz (Rohrweg 1b). Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

**Wir laden herzlich ein!**  
Freiwillige Feuerwehr Jöbнитz und  
Feuerwehrverein Jöbнитz e.V.



Historische Ansichten von Jöbнитz